



I. Anmeldung

TOP: _____

Bau- und Vergabeausschuss
Sitzungsdatum 12.07.2016
öffentlich

Betreff:

Forsthoferstraße, Fl.Nr. 110/0, 90461 Gleißhammer
Neubau eines 5-gruppigen Kinderhorts
hier: Direkter Objektplan

Anlagen:

- Entscheidungsvorlage [mit Planungs- u. Kostendaten, Wirtschaftlichkeitsnachweis, Folgelastenb.]
- Beschlussvorschlag
- Lageplan und wesentliche Grundriss-, Ansichts- und Außenanlagenpläne

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Die Stadt Nürnberg plant anstelle des ehemaligen Kindergartens und der Hausmeisterwohnung in der Forsthoferstraße als Nachverdichtung des Grundschulareals Holzgartenstraße den Neubau eines 5-gruppigen Kinderhorts [ca. 125 Plätze] als freistehendes Gebäude. Bedarfsträger ist das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien Nürnberg. Der neue Kinderhort soll vor allem von Kindern der Grundschule Holzgartenstraße genutzt werden. Da der 5-gruppige Hort aus ablauforganisatorischen Gründen maximal dreigeschossig gebaut werden kann, muss trotz Dreigeschossigkeit die im Hinblick auf Abstandsflächen-/Baumbestands-/Baulinienrestriktion effizient erschließbare Grundfläche weitestgehend maximal ausgenutzt werden. An der Stelle des geplanten Neubaus steht aktuell ein abzureißendes, marodes eingeschossiges Bestandsgebäude.

Für die Außenanlagen des Kinderhortes muss im Sinne einer Nachverdichtung des Schulareals die Rasensportfläche der Schule teilweise mit in Anspruch genommen werden. Als Kompensation für die verkleinerten Schulsportflächen wird ein schulaufsichtlich geforderter Allwetterplatz neu geschaffen. Weitere Bestandssportanlagen, wie die Laufbahn, sind zur Flächenarrondierung für den Hort umzuverlegen. Das Projekt wird von der WBG KOMMUNAL GmbH betreut und geplant. Für die Objektplanung ist das Büro fischer_Z architekten, München gebunden. Nach der Kostenberechnung vom 10.06.2016 betragen die voraussichtlichen Gesamtkosten inklusive bestandsbedingtem Anpassungs-/Nachverdichtungsaufwand 4.573.000,00 €. Die Kosten für diese Maßnahme sind finanziert aus der MIP-Nr. 566.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten 4.573.000 € | **Folgekosten** 677.518 € pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv € | davon Sachkosten € pro Jahr

davon konsumtiv € | davon Personalkosten € pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Geschlechterspezifische Anforderungen sowie die Barrierefreiheit wurden in der Planung berücksichtigt.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. Herrn OBM

III. Ref. II

Nürnberg, 15.06.2016
Finanzreferat

(10814)